



## Mach mit! Die Seite für zu Hause: Der Sohn der Witwe

### Heute in der Sonntagsschule

Die Kinder haben gelernt, dass Jesus einen jungen Mann, der gestorben war, wieder zum Leben erweckt hat und ihn seiner Mutter zurückgegeben hat. Sie haben auch gelernt, was es bedeutet, Mitgefühl für andere zu haben und zu zeigen.

### Bibelvers

*Jüngling, ich sage dir, steh auf! (Lukas 7,14)*

### Zusammenfassung des Inhalts

Eines Tages kam Jesus in eine Stadt namens Nain. Seine Jünger und eine große Menge folgten ihm. Als sie an das Stadttor kamen, kamen ihnen zahlreiche Menschen aus der Stadt entgegen, die alle traurig aussahen. Einige starke Männer trugen eine Bahre. Darauf befand sich ein junger Mann, der kürzlich gestorben war. Er war der einzige Sohn einer Witwe. Als Jesus sie sah, hatte er großes Mitleid mit ihr und sprach: „Weine nicht!“ Er trat zu der Bahre und berührte sie, und die Träger blieben stehen. Dann sprach er: „Jüngling, ich sage dir, steh auf!“ Der Tote richtete sich auf und fing an zu reden, und Jesus gab ihn seiner Mutter. Er lebte! Obwohl die Menschen nicht verstanden, wie das geschehen konnte, lobten sie Gott. (Lukas 7,11–17)

### Anregungen für Gespräche

Jesus ist stärker als der Tod. Mit der Familie könnt ihr darüber sprechen:

- wie Jesus den jungen Mann wieder zum Leben erwecken konnte.
- wie die Menschen, die das Wunder mitbekommen haben, reagierten.

### Den Glauben leben

Wie können wir anderen Menschen unser Mitgefühl zeigen? Als Familie könnt ihr euch eine Person aus eurem Umfeld aussuchen, der es nicht gut geht, und überlegen, wie ihr dieser Person das Mitgefühl zeigen

Empty box for additional notes or reflections.